

## Leitfaden zum Personenzertifizierungsprogramm **Teamleiter (TÜV®)**

### Inhalt

1.	Allgemein	2
2.	Anwendungsbereich	2
3.	Eingangsvoraussetzungen zur Teilnahme an der Prüfung und zur Zertifikatserteilung	2
4.	Prüfungsgegenstand und Prüfungshilfsmittel	2
5.	Prüfungsübersicht	3
6.	Schriftliche Präsenzprüfung	3
7.	Schriftliche Online-Prüfung	3
8.	Gesamtbewertung	3
9.	Zertifizierungsentscheidung und Zertifikatserteilung	4
10.	Gültigkeit der Zertifikate	4
11.	Mitgeltende Unterlagen	4
12.	Anlage 1: Themen des Lehrgangs und Prüfungsmodalitäten der schriftlichen Prüfung Teamleiter (TÜV®)	5

### Herausgeber und Eigentümer:

TÜV NORD CERT GmbH

Zertifizierungsstelle für Personen

Am TÜV 1

45307 Essen

E-Mail: [TNCERT-PZ@tuev-nord.de](mailto:TNCERT-PZ@tuev-nord.de) / [perscert@tuev-nord.de](mailto:perscert@tuev-nord.de)

Rev. 03

Status: freigegeben, BM 21.03.2025

Gültig ab: 21.03.2025

# Leitfaden zum Personenzertifizierungsprogramm Teamleiter (TÜV®)

## 1. Allgemein

Der Einsatz von Arbeitsgruppen zur Bearbeitung komplexer Aufgabenstellungen ist eine etablierte Form zur Bündelung von Kompetenzen, z. B. in der Projektarbeit oder in der Führung von größeren Organisationseinheiten. Die Effektivität und die Effizienz einer solchen Arbeitsgruppe hängen wesentlich von der Zusammensetzung der Arbeitsgruppe, der Zusammenarbeit zwischen den Mitarbeitern und ihrer kompetenten Führung ab. Ziel ist es, eine derartige Gruppe als ein Team zu gestalten. Es weist eine Team-Identität auf, die sich von der Identität der einzelnen Mitarbeiter unterscheidet und ein Höchstmaß an Erfolg verspricht.

Dem Leiter der Arbeitsgruppe kommt die Aufgabe zu, die Mitglieder zu einem Team zu formen. Er benötigt hierfür neben den fachlichen Kenntnissen soziale und methodische Kompetenzen, die ihn zum Teamleiter qualifizieren.

## 2. Anwendungsbereich

Dieser Leitfaden gilt für alle Zertifizierungsverfahren zum Erlangen des Zertifikats Teamleiter (TÜV) im Rahmen von anerkannten Lehrgängen. Die Lehrgänge können sowohl als Präsenzschiulung, Blended Learning als auch Online anerkannt sein.

## 3. Eingangsvoraussetzungen zur Teilnahme an der Prüfung und zur Zertifikatserteilung

	Ausbildung / ersatzweise Berufserfahrung für fehlende Ausbildung	Schulung im Zertifizierungsgebiet
<b>Teamleiter (TÜV)</b>	Abgeschlossene Berufsausbildung oder gleichwertig 3 Jahre Berufserfahrung	fachbezogener Lehrgang mit mind. 32 UE* und erfolgreichem Abschluss

Hinweise zur Tabelle:

- 1 UE entspricht einer Unterrichtseinheit von 45 Minuten.
- „Erfolgreicher Abschluss“ bedeutet das Bestehen der zum Lehrgang bzw. zur Zertifizierung gehörenden Abschlussprüfung gemäß diesem Personenzertifizierungsprogramm.

## 4. Prüfungsgegenstand und Prüfungshilfsmittel

Die Präsenzprüfungen nach Präsenzlehrgängen finden in der Regel am letzten Lehrgangstag oder am Tag nach dem letzten Lehrgangstag am Ort des Lehrgangs statt.

Für Online-Prüfungen werden entsprechende separate Termine angeboten.

Aktuelle technische Voraussetzungen finden sich unter folgendem Link:

<https://www.tuev-nord.de/de/unternehmen/bildung/unternehmensangebote/personenzertifizierung/pruefungs-informationen-online/>

Einige Tage vor der Prüfung bekommen die Kandidatinnen und Kandidaten eine E-Mail mit den Zugangsvoraussetzungen, Links, Installationsanleitungen, der geltenden Prüfungsordnung für Online-Prüfungen und speziellen Informationen zur jeweiligen Prüfung. Darüber hinaus werden mit der Mail die notwendigen Passwörter zur Prüfung mitgeteilt.

Es sind keine Unterlagen als Hilfsmittel zugelassen.

Bei Bedarf sind Taschenrechner erlaubt, andere elektronische Hilfsmittel sind nicht zulässig.

## 5. Prüfungsübersicht

Prüfung Teamleiter (TÜV)	schriftlich:
Dauer:	60 min.
Anzahl der Prüfungsaufgaben gesamt:	30
MC-Aufgaben:	30
Offene Aufgaben:	0
Höchstpunktzahl:	30
Mindestpunktzahl:	18 (60 %)

Details s. Anlagen

## 6. Schriftliche Präsenzprüfung

Die Prüfungsaufgaben werden in einem separaten Aufgabenheft vorgelegt. Die Lösungen zu jeder Prüfungsaufgabe werden auf den Seiten des Einzelberichts eingetragen. Nur die Antworten auf dem Einzelbericht werden gewertet.

Die MC-Aufgaben sind im Singular formuliert, sodass ein Rückschluss auf die Anzahl der richtigen Lösungen nicht möglich ist. Es muss unter mehreren vorgegebenen Auswahlmöglichkeiten durch Ankreuzen jede richtige Lösung ausgewählt werden. Es können eine, mehrere oder alle Auswahlmöglichkeiten richtig sein. Für jede richtig beantwortete MC-Aufgabe gibt es einen Punkt. Eine Aufgabe ist richtig gelöst, wenn die Kreuze an den richtigen Stellen der Tabelle gesetzt sind. Gar nicht oder nicht vollständig richtig gelöste Aufgaben erhalten null Punkte. Es gibt keine Bruchteile von Punkten.

## 7. Schriftliche Online-Prüfung

Die Prüfungsaufgaben erscheinen einzeln auf dem Bildschirm. Die Lösungen zu jeder Prüfungsaufgabe werden direkt zur Aufgabe eingetragen.

Die MC-Aufgaben sind im Singular formuliert, sodass ein Rückschluss auf die Anzahl der richtigen Lösungen nicht möglich ist. Es muss unter mehreren vorgegebenen Antwortmöglichkeiten durch Anklicken jede richtige markiert werden. Es können eine, mehrere oder alle Auswahlmöglichkeiten richtig sein.

Für jede richtig beantwortete MC-Aufgabe gibt es einen Punkt. Eine Aufgabe ist richtig gelöst, wenn die Markierungen an den richtigen Stellen gesetzt sind. Gar nicht oder nicht vollständig richtig gelöste Aufgaben erhalten null Punkte. Es gibt keine Bruchteile von Punkten. Die Aufgaben werden automatisch gewertet.

## 8. Gesamtbewertung

Die Prüfung Teamleiter (TÜV) ist bestanden, wenn die schriftliche Prüfung bestanden ist.

Es erfolgt keine Mitteilung über Einzelergebnisse oder Punktzahlen.

Maßgeblich für die Bewertung sind bei nachträglichen Korrekturen, die erreichten 60 %, nicht die auf- oder abgerundete Punktzahl.

## 9. Zertifizierungsentscheidung und Zertifikatserteilung

Bei bestandener Prüfung und Erfüllung der weiteren Anforderungen wird durch die TÜV NORD CERT ein Zertifikat ausgestellt.

Das Zertifikat enthält folgende Angaben:

- a) Personalien der zertifizierten Person (Titel, Vorname, Name, Geburtsdatum)
- b) Bezeichnung der Qualifikation
- c) Prüfungsinhalte
- d) Unterschrift der Fachleitung Personenzertifizierung
- e) Ausstellungsdatum
- f) Ausbildungsträger

Jedes Zertifikat erhält eine eindeutige Nummer:

**44-02-10301105-tt.mm.jjjj-DE02-32157 (Beispiel)**

Die Nummer setzt sich wie folgt zusammen:

44	TÜV NORD CERT GmbH-Personenzertifizierung
02	Zertifikat
10301105	Kurzkennzeichnung des Zertifizierungsgebietes
tt.mm.jjjj	Tag der Prüfung
DE02	Kennzahl des Prüfungszentrums
32157	Prüfungszentrumsspezifische Kandidatenidentifikationsnummer

Das Zertifikat darf nur in der zur Verfügung gestellten Form verwendet werden. Es darf nicht nur teil- oder auszugsweise benutzt werden. Änderungen des Zertifikats dürfen nicht vorgenommen werden. Das Zertifikat darf nicht irreführend verwendet werden.

## 10. Gültigkeit der Zertifikate

Die Bescheinigung der bestandenen Prüfung ist unbegrenzt gültig.

## 11. Mitgeltende Unterlagen

Allgemeine Prüfungsordnung (TÜV®)

Gebührenordnung für Prüfungen (TÜV®)

**12. Anlage 1: Themen des Lehrgangs und Prüfungsmodalitäten der schriftlichen Prüfung Teamleiter (TÜV®)**

Themenbereich und Lerninhalte	Anzahl der UE*	Anzahl der Aufgaben MC*/o*
<b>1. Grundlagen der Teamarbeit (GL)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vom Individuum über die Gruppe zum Team</li> <li>• Vor- und Nachteile der Teamarbeit</li> <li>• Phasen des Teamentwicklungsprozesses</li> <li>• Gruppendynamische Prozesse</li> <li>• Grundlagen der erfolgreichen Kommunikation im Team</li> <li>• „Spielregeln“ der Teamarbeit</li> <li>• Erfolgsfaktoren und Widerstände in der Teamarbeit</li> </ul>	<b>8 UE</b>	<b>10 MC</b>
<b>2. Teamführung (TF)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben des Teamleiters</li> <li>• Zeit für Führung</li> <li>• Führungsstile und Führungsverhalten</li> <li>• Führung von Teams</li> <li>• Akzeptanz als Führungskraft: angemessener Umgang mit Altersunterschied und Betriebszugehörigkeit</li> <li>• Grundlagen der Aufgabendelegation</li> <li>• Mitarbeitermotivation</li> <li>• Team-Management</li> <li>• Arbeitsorganisation im Team</li> <li>• Aufgaben und Arbeitspräferenzen im Team</li> <li>• Führen auf Distanz</li> </ul>	<b>8 UE</b>	<b>10 MC</b>
<b>3. Effiziente und effektive Arbeit im Team (EE)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klärung von Konflikten im Team</li> <li>• Systematische Problemlösung im Team</li> <li>• Moderation von Teamsitzungen</li> <li>• Teamanbindung an die Unternehmenskultur</li> <li>• Optimierung der Zusammenarbeit mit anderen Teams</li> <li>• Controlling und KVP in der Teamarbeit</li> <li>• Veränderung der Teamarbeit im Zeitalter der Digitalisierung</li> </ul>	<b>8 UE</b>	<b>10 MC</b>
<b>4. Praxisbeispiele</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diskussion von schwierigen Führungssituationen aus Ihrem Teamalltag</li> </ul>	<b>8 UE</b>	
<b>5. Abschlussprüfung</b>		
<b>schriftlich</b>	<b>60 min.</b>	<b>30 MC</b>

\*

UE: Unterrichtseinheit à 45 Minuten

MC: Multiple-Choice-Aufgaben

o: offene Aufgaben

In der Tabelle „Themen des Lehrgangs und Prüfungsmodalitäten der schriftlichen Prüfung“ handelt es sich bei den Angaben der Unterrichtseinheiten um Richtwerte, die in Einzelfällen bedingt durch Zusammensetzung der Teilnehmenden, Vorkenntnisse und Teilnehmerzahl geringfügig abweichen können. Die hier dargestellte Reihenfolge der Themen muss nicht der Reihenfolge der Themen des Lehrgangs entsprechen.